



FDP Sursee
Postfach 162
6210 Sursee
Tel: 041 – 921 57 15
Fax: 041 – 921 57 16
Email: max.landolt@starnet.ch
Webseite www.fdp-sursee.ch

Sursee, 20. August 2007

Stadtrat von Sursee
Christoph-Schnyder-Strasse 2
6210 Sursee

Offener Brief an den Stadtrat

Schulhaus Neu St. Georg

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,
sehr geehrte Damen und Herren Stadträte

Die FDP Sursee hat anlässlich der Vorlage des Sonderkredites 1/2007 „Sanierung und Ausbau Schulhaus Neu St. Georg“ an der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2006 den Antrag gestellt, dass der Kredit für die Sanierung und den Umbau erhöht werden solle, um die Psychomotorische Therapiestelle ebenfalls in bestehenden Räumen des Oberstufenzentrums unterzubringen. Im Vordergrund stand eine Aufstockung um ein Stockwerk auf der Grundlage des damals vorliegenden Projekts, was schätzungsweise rund CHF 550'000.— Mehrkosten verursacht hätte.

Unser Ansinnen wurde damals vom zuständigen Stadtrat zurückgewiesen unter anderem mit dem Hinweis darauf, dass es sich beim vorliegenden Projekt um seriöse Berechnungen handle und dass das Bauprojekt absolut keinen zeitlichen Aufschub vertrage.

An der letzten ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 2. Juli musste der Stadtpräsident auf Anfrage hin informieren, dass der Baubeginn erst im Herbst stattfinden könne, da grosse finanzielle Diskrepanzen zwischen Bauhandwerker-Offerten und der Planung vorhanden seien. Dies wurde später auch noch in der Surseer Woche so bestätigt.

Wir fragen uns

Ist das mit der beanspruchten Planungs-Seriosität vereinbar?

Wir würden es als unzulässig erachten, wenn nun die vor Baubeginn absehbaren allfälligen Mehrkosten des bewilligten Projektes, sofern sie 10% der bewilligten Kreditsumme überschreiten, über einen Zusatzkredit gewährt werden sollten.

Wir bitten im Hinblick auf umfassende Transparenz um die Beantwortung folgender Fragen:

- Warum ist nun ein zeitlicher Aufschub plötzlich doch möglich?



- Mit welchen Umbau-Mehrkosten ist zu rechnen?
- Wie hoch sind die neuen Miet- und Investitionskosten für die Psychomotorische Therapiestelle und wann ist der Bezug möglich?
- Ist ein Beschluss der Gemeindeversammlung rechters, wenn sich im Nachhinein herausstellt, dass der Finanzaufwand des ganzen Projektes wesentlich höher ausfällt als in der Abstimmungsvorlage dargelegt?

Ihrer Stellungnahme sehen wir mit grossem Interesse entgegen.

Freundliche Grüsse

FDP Sursee
Max Landolt
Präsident